Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 25 132
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Dr. Dieter Neuendorf (AfD)

vom 01. Oktober 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Oktober 2020)

zum Thema:

Kulturgutschutz in Berlin – Personal und Kooperationen

und **Antwort** vom 15. Oktober 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Okt. 2020)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Kultur und Europa

Herrn Abgeordneten Dr. Dieter Neuendorf (AfD)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 25 132

vom 01.10.2020

über **Kulturgutschutz in Berlin – Personal und Kooperationen**

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1.) Wie viel Personal setzen die einzelnen Museen und Ausstellungshäuser in Berlin für Maßnahmen im Rahmen des Sicherheitskonzeptes ein (wie Taschenkontrollen, adäquate Beaufsichtigung, Wachdienst)? Wie viele Mittel werden dafür jeweils aufgewendet?

Zu 1.:
Aus Sicherheitserwägungen können hierzu keine Informationen gegeben werden.

2.) In welchem Umfang wurden in den letzten Jahren Personalstellen im Bereich Sicherheit der Museen und Ausstellungshäuser abgebaut?

Zu 2.:
Aus Sicherheitserwägungen können hierzu keine Informationen gegeben werden.

3.) Mit welchen externen Kooperationspartnern (Security-Personal, Sicherheitsexperten, usw.) arbeiten die Museen und Ausstellungshäuser im Bereich Sicherheit jeweils zusammen und wie viele Mittel werden dafür aufgewendet

Zu 3.:
Aus Sicherheitserwägungen können hierzu keine Informationen gegeben werden.

4.) In welcher Form arbeiten die Museen und Ausstellungshäuser in Berlin hinsichtlich des Kulturgutschutzes mit dem Deutschen Museumsbund und dem Arbeitskreis Gebäudemanagement und Sicherheit des Deutschen Museumsbundes zusammen? Welche Empfehlungen und Unterstützungsangebote geben der Deutsche Museumsbund und der Arbeitskreis Gebäudemanagement und Sicherheit des Deutschen Museumsbundes zum Kulturgutschutz und inwieweit sind diese Empfehlungen in Berlin flächendeckend umgesetzt?

Zu 4.:
Die Mitgliedsmuseen des Deutschen Museumsbundes sind unter https://www.museumsbund.de/mitgliedsmuseen/ aufgelistet. Die Themenfelder des Arbeitskreises Gebäudemanagement und Sicherheit sind unter https://www.museumsbund.de/fachgruppen-und-arbeitskreise/arbeitskreis-gebaeudemanagement-sicherheit/ zu entnehmen. Aufgrund der Vielfalt der privaten und öffentlichen Institutionen in Berlin ist die Umsetzung der jeweiligen Einrichtung überlassen.

5.) Mit welchen weiteren Kooperationspartnern wird hinsichtlich der Entwicklung von Sicherheitskonzepten zusammengearbeitet (Museumsexperten, Kriminalbeamte und Kriminalwissenschaftler, Polizei, Beratungsstellen und Versicherungen) und inwieweit sind diese Empfehlungen in Berlin flächendeckend umgesetzt?

Zu 5.:
Die entsprechende polizeiliche und weitere fachliche Expertise wird selbstverständlich bei der Erarbeitung von Sicherheitskonzepten hinzugezogen.

Berlin, den 15. Oktober 2020

In Vertretung

Dr. Torsten Wöhlert
Senatsverwaltung für Kultur und Europa